Presseinformation

10. November 2005

Startschuss für Umfahrung Seitzersdorf-Wolfpassing

Weiterer Abschnitt der B 4 wird ausgebaut

Im Zuge des Ausbaus der B 4 Horner Straße wird Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll morgen, Freitag, 11. November, um 9 Uhr den Spatenstich für die Umfahrung von Seitzersdorf-Wolfpassing vornehmen. Diese Entlastungsstraße beginnt rund einen Kilometer vor dem östlichen Ortsbeginn von Wolfpassing mit einer Halbanschlussstelle, verläuft nördlich der beiden Ortschaften und mündet rund einen Kilometer westlich von Seitzersdorf in die bestehende Landesstraße B 4 ein.

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei Überholvorgängen sind in jeder Richtung wechselweise zwei Fahrstreifen projektiert, die von der einstreifigen Gegenfahrbahn durch eine doppelte Sperrlinie getrennt sind. Im Zuge der Umfahrungsstraße werden vier Brücken und ein Durchlass, im Nahbereich von Wolfpassing eine 600 Meter lange und 1,8 Meter hohe Lärmschutzwand sowie ein Rückhaltebecken als Hochwasserschutz errichtet. Die Umfahrungsstraße inklusive des Ausbaus des Bestandes umfasst eine Länge von rund 4,9 Kilometern. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 9,5 Millionen Euro. Mit der Verkehrsfreigabe ist im Herbst 2007 zu rechnen.

Die B 4 ist ein Teilstück der großräumigen Verbindung zwischen Wien und Prag sowie eine Route des internationalen Durchreiseverkehrs (Europastraße E 49). Mit der Realisierung der Umfahrung Seitzersdorf-Wolfpassing wird die B 4 als überregionale Verbindung aufgewertet, gleichzeitig soll damit auch die Verkehrssicherheit erhöht und die Verkehrsbelastung der Ortsdurchfahrten gesenkt werden. Die B 4 Horner Straße wird in diesem Abschnitt derzeit täglich von rund 11.000 Kraftfahrzeugen befahren, der Schwerverkehrsanteil liegt bei rund 14 Prozent.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at